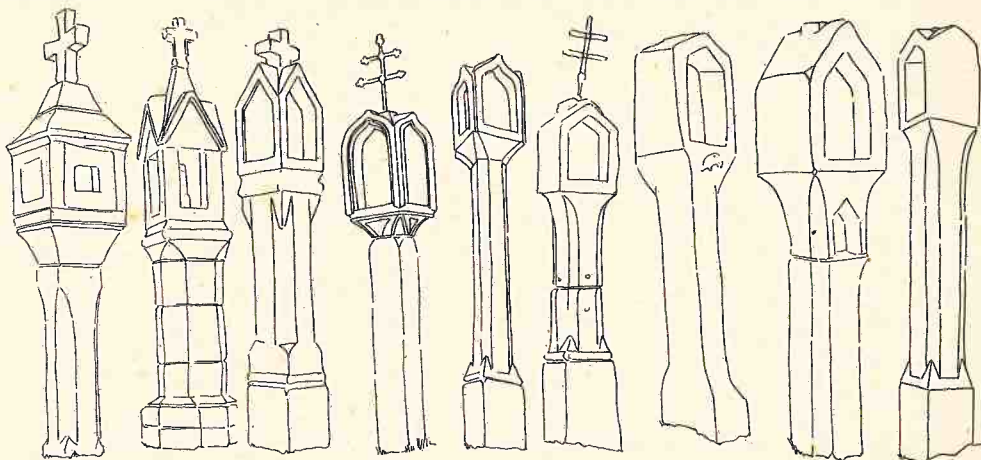


Die gotische Säule

14. bis 16. Jh.: Blüte des Steinmetzgewerbes im Mühlviertel (Bauhütten). Stilformen der gotischen Bildstöcke sind auch für spätere Stile richtungweisend.

Besondere Merkmale: Hohe Säule, viergiebeliges Zeltdach, Steinkreuze, achtkantige Säule (je zwei spitzzulaufende Kanten). Die Säulen sind nicht datiert. Übergangsformen der Totenleuchten zu Bildstöcken.

**Die Renaissancesäule**

16. und 17. Jh.: Weiterentwicklung der gotischen Stilformen.

Besondere Merkmale: Laterne und Bildnische rundbogig, Achtkantsäulen, selten datiert.

